

# Seminarreihe „Angewandte Pflanzensoziologie“ im Winterhalbjahr 2021/22

Die Seminarreihe gibt eine gründliche Einführung in die angewandte Pflanzensoziologie. Diese zeigt sich immer in zwei Aspekten: Einmal als Mittel zum Verständnis von Landschaften, ihren Prozessen und ihren Qualitäten – wir nennen dies „Landschaft lesen“ – und andererseits als Mittel zur praktischen Gestaltung von Landschaften. So zeigt sich der besondere Wert der Pflanzensoziologie als einer Landschafts-Wissenschaft, die es ermöglicht, Landschaftsqualitäten ganzheitlich zu erfassen und Grundlagen für Biotop- und Landschaftsentwicklung zu liefern.

Aktuell ist pflanzensoziologisches Hintergrundwissen insbesondere in der Biotop- und Lebensraumtypenkartierung gefragt sowie in Maßnahmenplanungen für die Entwicklung gefährdeter Biotope. Ein wichtiges zukünftiges Aufgabenfeld für die angewandte Pflanzensoziologie ist die Kooperation mit einer neu zu strukturierenden, zukunftsweisenden Landwirtschaft, die nach ökologischen, nachhaltigen und gesundheitsfördernden Kriterien arbeitet. Dieses innovative Aufgabenfeld geht weit über das hinaus, was aktuell im Rahmen von naturschutzfachlichen Anwendungen erforderlich ist; die Pflanzensoziologie zeigt aber gerade hier ihr enormes Potenzial, was bei den Akteuren der Landwirtschaft jedoch noch kaum bekannt ist.

Jedes Modul ist zweitägig und hat folgende Zeitstruktur: Freitags 14:00 - 21:30 Uhr, samstags 9:00 – 16:30. Die Veranstaltungen finden statt im Tagungsraum des Hotel Georg, Stockumer Straße 35, 58453 Witten-Annen, <https://www.georghotel.de>

**Modul 1: 21.-22. Januar, Modul 2: 18. – 19. Februar**

## Zum Inhalt:

### Grundsätze

- Historische Anwendungsfelder
- Gegenwärtige Anwendungsfelder: Biotop- und Lebensraumtypen-Kartierung, Maßnahmenplanung
- Zukunftsweisende Anwendungsfelder
  - Ganzheitliche Konzepte zur Kulturlandschafts-Entwicklung: Lichtlandschaften, Neuorientierung der Landwirtschaft, Der Typus der mitteleuropäischen Dorfgemarkung aus pflanzensoziologischer Sicht
  - Vegetationskunde als allgemeines Bildungsgut

### Konzepte und Maßnahmen

- Potenzielle Kulturlandschafts-Vegetation
- Die 10 Biotope als Kernpunkte der neuen Kulturlandschaft
- Maßnahmenplanungen im Detail: Mähwiesen, Magerrasen und Heiden, Gewässerbiotope, Äcker, Säume

### Praktische Projekte

- Beispiele für praktische Projekte
  - Beispiel Ravensberger Lichtlandschaften
  - Beispiel Hof Sackern
  - Beispiel Leveste
- Neues Berufsbild
  - Pflanzensoziologische Beratung für Landwirtschaft
  - Pflanzensoziologische Bildungsarbeit
- Theoretische Vorarbeiten zu einem praktischen Potenzial-Seminar in 2022

**Kosten:** Pro Modul 190 € (ermäßigt 80 €)

**Anmeldung**

Die Anmeldung muss bis zum **15. Dezember 2021** erfolgen; die Anmeldung gilt nur in Zusammenhang mit der rechtzeitigen und vollständigen Überweisung der **Ta-  
gungsgebühr**.

**Kontoverbindung:**

GLS Gemeinschaftsbank eG, BLZ 430 609 67

Konto-Nr.: 4001 300 900

BIC: GENODEM1GLS

IBAN: DE63 4306 0967 4001 3009 00

Verwendungszweck: Angewandte Pflanzensoziologie 2021/22

Empfänger: Hans-Christoph Vahle

**Anmeldeschluss: 15. Dezember 2021**

**Teilnehmerbegrenzung: 25**

**Übernachtung** bitte selbst organisieren. Übernachtung im Hotel Georg (Tagungsort) ist möglich. Einige Links zu Übernachtungsmöglichkeiten:

<http://www.deutsche-pensionen.de/pension-witten/verzeichnis-ferienwohnung.html>

<http://tourismus.meinestadt.de/witten/hotel>

<http://www.georghotel.de>

<http://www.ardey-hotel.de/>

<http://www.monteurzimmer-witten.de/monteurzimmer-kessenbrock-stockumer-str-31-58453-witten.html>